



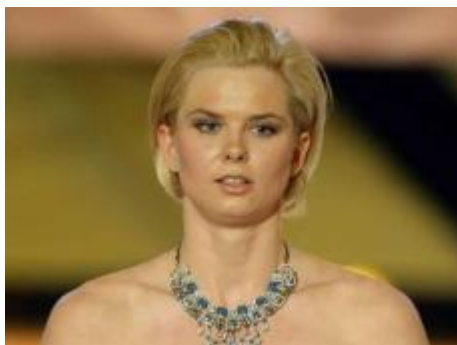
Erik Zabel (li.) und Robert Bartko haben zusammen 20 Siege bei 6-Tage-Rennen auf dem Konto

Bartko: Ich schenke Zabel den Sieg

VON SEBASTIAN KAYSER

Rad-Helden, durchtrainierte Waden, Bratwurstduft und Sportpalast-Walzer – ab heute ist wieder Sixdays-Time im Velodrom an der Landsberger Allee.

Aber die 98. sechs tollen Tage werden nicht nur fröhliche, sondern auch wehmütige Minuten haben. Denn mit Erik Zabel (38) sagt am Montag ein Großer des Radsports endgültig tschüs, beendet seine außergewöhnliche Karriere (sechsmal Grünes Trikot der Tour de France, viermal Gewinner von Mailand-San Remo).



BRITTA STEFFEN
STARTSCHUSS BEI BERLINER SIXDAYS

Der Mann, der ihn in den letzten Stunden seiner Laufbahn als Partner zur Seite steht, ist Robert Bartko (33) aus Potsdam. In Berlin stehen sie zum ersten Mal gemeinsam am Start. Der Doppel-Olympiasieger von 2000 sagt: „Es ist eine Ehre, mit Erik sein letztes Rennen zu bestreiten. Aber es ist auch eine große Verantwortung. Auf uns liegt ein besonderes Augenmerk.“

Klar, dass es für das Duo nur ein Ziel gibt. Bartko: „Wir wollen gewinnen. Ich glaube fest daran. Ich schenke Erik den Sieg.“

2005 in München hat es schon mal geklappt. Da führen die beiden ihren einzigen gemeinsamen Erfolg ein. Sonst verhinderten Zabels Arbeitgeber immer die Rundenhutz des Sprintstars. Der zweimalige Straßen-Vize-Weltmeister: „Im Januar sind die Profiteams im Trainingslager, da durfte ich nie fehlen.“

Dieses Mal ist alles anders. Den Abschied auf der Straße gab es schon im Herbst 2008. Am Dienstag will Zabel seinen 12. Erfolg bei einem 6-Tage-Rennen bejubeln. Und die Familie ist dabei: Ehefrau Cordula und Sohn Rick (15), dessen Start beim U17-Wettbewerb wegen einer Erkältung noch fraglich ist. Auch sie werden Tränen in den Augen haben.

Wie auch Bartko. Der hält die Laudatio auf seinen Partner schon vorab: „Dem deutschen Radsport wird eine Leitfigur fehlen, die Licht und Schatten kennengelernt hat. Der Straße bleibt er ja treu, aber die Bahn wird ihn vermissen.“ Zabel kümmert sich in Zukunft um die Sprinter im Team Columbia. Aber erst in sechs Tagen...